

EINLADUNG ZUR BUNDES- MITGLIEDERVERSAMMLUNG (MV)

Liebe Mitglieder,

die zweite Bundesmitgliederversammlung des Jahres 2012 steht an. Dazu laden wir Sie herzlich nach Frankfurt am Main ein. Die Überarbeitung unseres Gesetzentwurfs für bundesweite Volksentscheide ist auf der Zielgeraden. Bei der Mitgliederversammlung wollen wir die letzten offenen Punkte diskutieren. Kein Ende ist hingegen bei der Finanz- und Eurokrise in Sicht. Zwar haben wir mit der von über 37.000 Bürger/innen unterzeichneten Verfassungsbeschwerde zum ESM und Fiskalvertrag ein deutliches Zeichen gesetzt – das kann aber nur ein Anfang sein. Wir müssen unsere Positionen für mehr Demokratie in Europa weiter entwickeln.

Neben diesen inhaltlichen Punkten steht die Wahl der Abstimmungsleitung für Mitgliederurabstimmungen an. Zudem werden wir über die ersten Planungen für eine Kampagne zur Bundestagswahl 2013 berichten.

Auf den Wunsch vieler Mitglieder hin werden wir auf der Mitgliederversammlung nach dem Abendessen am Samstag die Beratung von Anträgen und Vorlagen unterbrechen. Wir freuen uns auf einen Abendvortrag von Prof. Roland Roth. Er ist einer der profiliertesten Kenner zu allen Fragen der Bürgerbeteiligung in Deutschland. Das Thema seines Vortrags am Samstagabend: „Bürgerbeteiligung und direkte Demokratie – Gegensatz oder Symbiose?“.

Unser Verein wird durch die Diskussionen auf der Mitgliederversammlung lebendig. Bitte kommen Sie nach Frankfurt! Falls die Fahrtkosten ein Hindernis sein sollten, kann auf Anfrage per Mail an roman.huber@mehr-demokratie.de vor der Mitgliederversammlung ein Fahrtkostenzuschuss von bis zu 75 % gewährt werden.

Die nachfolgende Tagesordnung kann nicht mehr um neue Tagesordnungspunkte ersetzt werden. Die Antragsfrist hierfür endete am 1. September 2012. Anträge, die sich auf Themen in der unten aufgeführten Tagesordnung beziehen, können bis zum 24. Oktober 2012 an Roman Huber geschickt werden.

Ihre Anmeldung zur Mitgliederversammlung schicken Sie bitte ebenfalls bis zum 24. Oktober an unseren Mitgliederservice im Büro Tempelhof. Sie erhalten dann alle Unterlagen zur Mitgliederversammlung per Post. Sämtliche Unterlagen stehen voraussichtlich auch ab dem 31. Oktober im Mitglieder-Bereich unse-

rer Internetseite zur Verfügung. Am Samstag und Sonntag bieten wir in der Jugendherberge ein Mittagessen, am Samstagabend auch ein Abendessen an, jeweils zum Selbstkostenpreis der Jugendherberge.

Anmeldung bis zum 24. Oktober 2012

Mehr Demokratie e.V. – Mitgliederservice
Tempelhof 3 – 74594 Kreßberg
Tel. 07957-9239 050
Fax 07957-9249 992
mitgliederservice@mehr-demokratie.de

Weitere, Themen der Tagesordnung betreffende Anträge

Mehr Demokratie e.V. – Roman Huber
Tempelhof 3 – 74594 Kreßberg
Tel. 07957-9239 052
Fax 07957-9249 992
roman.huber@mehr-demokratie.de

Tagungstermin und Ort:

Samstag, 10. November 2012 ab 12 Uhr bis
Sonntag, 11. November 2012 um 16.30 Uhr
Haus der Jugend Frankfurt,
Deutschherrnufer 12
60594 Frankfurt

Für den Bundesvorstand

Katrin Tober und Alexander Trennheuser

Vorschlag für die Tagesordnung:

(Die Reihenfolge der Tagesordnungspunkte kann sich ändern)

Samstag, 10. November 2012 12 Uhr

Beginn der MV

1. Begrüßung und Formalia

- 1.1. Formalia
- 1.2. Beschluss des Protokolls der MV vom 5. und 6. Mai 2012 in Erfurt

2. Berichte

- 2.1 Bericht des Bundesvorstands
- 2.2. Berichte aus den Landesverbänden (teilw. schriftlich)

3. Politisches

- 3.1. Schwerpunkt I: Mehr Demokratie – Gesetzentwurf für bundesweite Volksentscheide
 - 3.1.1 Fristen
 - 3.1.2. Erschwerung/Qualifizierung Grundgesetzänderungen
 - 3.1.3. Weitere offene Punkte
 - 3.1.4. Schlussabstimmung Gesetzentwurf
 - 3.1.5. Mitgliederurabstimmung
- 3.2. Schwerpunkt II: Europa braucht mehr Demokratie
- 3.3. Wahlrecht
Vortrag und Diskussion mit Prof. Dr. Roland Roth:
„Bürgerbeteiligung und direkte Demokratie – Gegensatz oder Symbiose?“
- 3.4. 2013: Arbeitsschwerpunkte und Kampagnenplanung für die Bundestagswahl

4. Wahlen

- 4.1. Wahl der Abstimmungsleitung für Mitgliederurabstimmungen

5. Anträge

- 5.1. nicht behandelte bzw. geschobene Anträge der letzten MV
 - 5.1.1. Wahl und Abwahl von Amtsträgern (LV Thüringen)
 - 5.1.2. Selbstverwaltung der Justiz (Horst Trieflinger)
 - 5.1.3. Richterliche Nebentätigkeit (Horst Trieflinger)

- 5.1.4. Dienstaufsicht über Richter (Horst Trieflinger)
- 5.1.5. Richter auf Zeit (Horst Trieflinger)
- 5.1.6. Souveränität der MV bei Vereinsausschlüssen (Regina Guthmann) (Satzungsänderung)
- 5.1.7. Einsetzen eines Ältestenrates (Regina Guthmann)
- 5.1.8. Direkte Mitgliederurabstimmung mittels gesicherter Emails (Regina Guthmann)
- 5.2. Neue Anträge
 - 5.2.1. Herausgabe von Mitgliederadressen an andere Mitglieder (Bundesvorstand)
 - 5.2.2. Beitritt von Mehr Demokratie zu Democracy International (Armin Steuernagel, Carsten Berg, Gerald Häfner, Daniel Schily, Ronald Pabst)
 - 5.2.3. Gültigkeit von Schiedsstellenentscheidungen (Helmut Schallock) (Satzungsänderung):
„§ 12: Die Schiedsstelle erhält in Nr. 6 folgenden ergänzten Wortlaut: Abgesehen von arbeitsrechtlichen Streitigkeiten kann der Gerichtsweg erst nach Durchführung des Schiedsverfahrens beschritten werden. Wird nicht innerhalb eines Monats nach Zugang der Entscheidung der Schiedsstelle an die Beteiligten das ordentliche Gericht durch Einreichung einer Klage angerufen, wird die Entscheidung der Schiedsstelle unanfechtbar.“
 - 5.2.4. Entwicklung eines Straßenspiels (Martin Falge)
 - 5.2.5. Unterstützung parteiunabhängiger Kandidat/innen mit der Orientierung auf bundesweite Volksentscheide und deren Initiativgruppen in den Wahlkreisen zur Bundestagswahl 2013 (Gerd Eickelberg)
 - 5.2.6. Volksabstimmung zum bedingungslosen Grundeinkommen (Elisabeth Dörre)
 - 5.2.7. Änderung der Frist für Briefwähler/innen (Franz Reiter)
 - 5.2.8. Änderung der Wahlordnung zum Bundesvorstand (Bernhard Marx)

6. Abschluss und Verschiedenes

Sonntag, 11. November um 16.30 Uhr

Ende der Versammlung